

Kapitel 4: Atrejus destiny

Es war Fuchur und er sah nicht gerade fröhlich aus. "Du Basti-chan ich finde nicht das du das tun solltest" sagte er überheblich er hatte alles gehört. "Atreju ist versprochen, du solltest dein Glück woanders suchen" "Aber" wimmerte Basti und spürte wie eine einzelne Träne seine Wange runterrollte. "Nein Basti-chan" donnerte Fuchur und wuchs um das doppelte als er eigentlich gross war. "Denk nicht darüber nach diese Gefühle sind falsch"

Sie lief durch den Wald und war stinkesauer. Bastian war so ein Penner, sie würde ihm schon zeigen was er davon hatte ihre Liebe auszuschlagen. Da begegnete sie einem pechschwarzen Einhorn das sie sanft anblickte und sich in einen jungen Mann verwandelte. Er hatte wunderschönes langes schwarzes Haar das bis zu seiner Talje reichte und seine Augen waren blau wie Eis.

"Warum so wütend schönes Kind?" säuselte er und streichelte Régines Wange.

"Ich weiß nicht" murmelte sie traurig.

"Sag schon ich werde dir helfen" flüsterte er. "Hab nur Vertrauen"

"Na ja mein Freund hat mich verlassen"

"Wie schrecklich."

"Das stimmt"

"Komm mit mir ich werde dir etwas warmes zu Trinken geben das wird deine Zunge lockern und dich wärmen du siehst ganz ausgekühlt aus oh wie Schön du doch bist"

So brachte der Mann sie in eine Stadt in der Halbeinhörner lebten in allen möglichen Farben. sie wohnten in brächtigen Häusern und sie alle starrten Régine merkwürdig an denn sie war eine Fremde.

"Keine Angst meine Schöne sie tun dir nichts" sagte er und brachte sie in sein Haus, es war schwarz. "Übrigens ich heiße Shadow."

"Ich heiße Régine"

"Ein wunderschöner Name..."

Dann schloss er die Tür.

Zurück zu Basti-chan:

"Weißt du was Atreju du hast recht ich werde Régine wohl helfen müssen uch wenn sie die größte Zicke auf der Welt ist"

"Sei nicht so hart zu ihr" sagte Atreju. "Es ist alles neu für sie"

"Stimmt"

"Basti-chan, Atreju, wir müssen das Mädchen noch einmal suchen" sagte Fuchur und so stiegen sie auf seinen Rücken und flogen los.

"Ich glaube ich weiß, wo wir sie suchen müssen" sagte der Drache dann.

"Und wo?" fragte Basti.

"Im Dorf der Halbeinhörner es ist nicht fern. Ich kann das Mädchen spüren."

TBC?